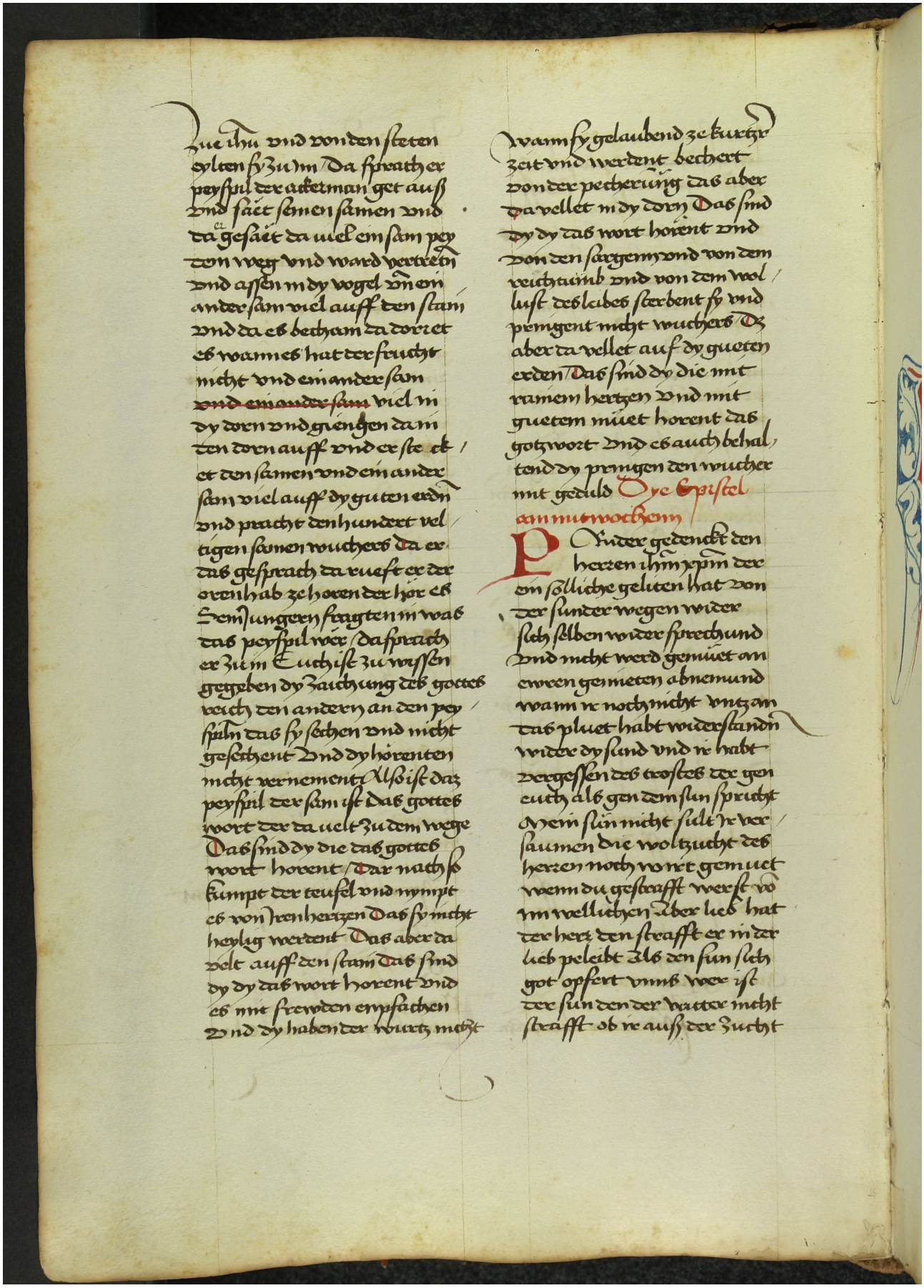
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



ue ihu vnd vonden ſteten
ſy luten ſy zu im Da ſprach er
peyſpil der aſetman get auß
vnd ſäet ſeinen ſamen vnd
da geſäet da viel ein ſam pey
den weg vnd ward vertreten
vnd aſſen in dy vogel vnd ein
ander ſam viel auff den ſtain
vnd da es betham da dorret
es waren es hat der frucht
nicht vnd ein ander ſam
vnd ein ander ſam viel in
dy dorn vnd gruengen dann
den dorn auff vnd erſtickt
et den ſamen vnd ein ander
ſam viel auff dy guten erdn
vnd pracht den hundert vel
tigen ſamen wuchers da er
das geſprach da rueft er der
oren hab ze horen der hor es
Sein jungeren frayten in was
das peyſpil wer da ſprach
er zu im Euch iſt zu wiſſen
gegeben dy zaichung des gottes
reich den anderen an den pey
ſpiln das ſy ſehen vnd nicht
geſehent Vnd dy hörenten
nicht vernement Alſo iſt daz
peyſpil der ſam iſt das gottes
wort der da uelt zu dem wege
Das ſind dy die das gottes
wort horent dar nach ſo
kumpt der teufel vnd nympt
es von jren herzen Das ſy nicht
heylig werdent Das aber da
velt auff den ſtain das ſind
dy dy das wort horent vnd
es mit frewden empfachen
Vnd dy haben der wurtz nicht

warm ſy gelaubend ze kurtze
zeit vnd werdent bechert
von der pechrung das aber
da vellet in dy dorn Das ſind
dy dy das wort horent vnd
von den ſorgen vnd von dem
reichtumb vnd von dem wol
luſt des libes ſterbent ſy vnd
pringent nicht wuchers Das
aber da vellet auf dy gueten
erden Das ſind dy die mit
ramen hertzen vnd mit
gueten müet horent das
gotzwort vnd es auch behal
tend dy pringen den wucher
mit gedult Die Epiſtel
am mitwochem

Puder gedenckt den
herren ihm xpm der
on ſölliche geliten hat von
der ſunder wegen wider
ſich ſelben wider ſprechund
vnd nicht werd gemüet an
ewren gemeten abnemund
waren ir noch nicht vntz an
das pluet habt widerſtanden
wider dy ſund vnd ir habt
vergeſſen des troſtes der gen
euch als gen den ſun ſpricht
Mein ſün nicht ſult ir ver
ſaumen die woltzucht des
herren noch vnret gemuet
werm du geſtrafft werſt v
on welichen aber lieb hat
der hert den ſtrafft er in der
lieb peleibt als den ſun ſich
got offert vmb wer iſt
der ſun den der vatter nicht
ſtrafft ob ir auß der zucht